

Coleopterologische Notizen.

Von **Edm. Reitter** in Paskau (Mähren).

XLVII. *)

387. *Neoplectes cordicollis* Gnglb. = *Stevani* Mén. var.

388. *Anthonomus rubripes* Bris., aus der Türkei und der Krim bekannt, sammelte Herr M. Rybinsky bei Krakau auf sandigen, trockenen, mit Moos bewachsenen Stellen auf Kalkboden in einigen Exemplaren Mitte Mai d. J. Einige dieser Stücke befinden sich in meiner Sammlung.

389. *Cyrtusa inflatipes* Reitt., vom Araxes beschrieben, kommt auch in Margelan vor.

390. *Leistus laticollis* Morav. scheint identisch zu sein mit *niger* Gebler, mit welchem ihn der Autor nicht vergleicht.

391. Dr. Kraatz stellt *Phyllopertha caucasica* Reitt. Ent. Nachr. 1888, pag. 294 in der D. E. Z. 1892, 302, als fragliche Art zu *Pharaonus* Blanch. Dieselbescheint in der That nach Burmeister's Auslassungen in dieses Genus zu gehören; das ♂ und ♀ hat einen langen Fühlerfächer, der Clypeus ist aufgeworfen und das Pygidium hat zwei weisse Haarbüschel. Dieser Art ähnlich, mit etwas kürzeren Fühlerfächern, schmal gerandetem Clypeus, mit zwei grossen weissen Haarflecken auf dem Pygidium, ist *Phyll. Lederi* m. Ent. Nachr., 1888, 293, aus Transkaspien und hält zwischen *Phyllopertha* und *Pharaonus* die Mitte.

392. Kürzlich erhielt ich eine grössere Partie *Cetonien* aus der Kirguiskaiia bei Astrachan, darunter auch die schwarze *hungarica* = var. *melancholica* Zoubk. Burm., oben mit zahlreichen weissen Querflecken. Sie entspricht ganz der Form, welche ich in der Deutsch. Ent. Zeitschr. 1891, pag. 67 dafür angesprochen habe, nur zeigen die Astrachaner Exemplare nicht eine schwarzgrüne Unterseite wie die Stücke aus Russisch-Armenien, sondern daselbst eine mehr oder minder intensive metallische Kupferfarbe.

Mit dieser ist die im Catalogus Col. Eur., Editio 1891, pag. 192, vom Araxes als v. *tristicula* m. bezeichnete Form nicht identisch; diese ist noch nicht charakterisirt; sie ist oben mattschwarz, ohne Spur von Flecken, die Flügeldecken sind bis auf die Umgebung des Schildchens äusserst dicht und fein punktulirt. Die Unterseite ist schwarz, ohne Spur eines Metallscheines. Sie macht den Eindruck einer besonderen Art, die es aber sicher nicht ist.

*) XLVI. siehe Wien. Entom. Ztg. 1892, pag. 239.